Segen:

Mögen Zeichen an der Straße
deines Lebens sein,
die dir sagen, wohin du
auf dem Weg bist.

Mögest du einen Stern finden
der dich leitet und erhellt.

Mögest du die Wärme dieses Abends
immer an deiner Seite spüren,
besonders wenn Angst dich lähmt.

Mögest du begleitet
und gesegnet sein
alle Tage deines Lebens

Stille Nacht am Lagerfeuer

Eine Idee der kath. Kirchengemeinde
St. Martin aus Leutkirch

5 - der Weihnachtssegen

Segnet Euch.
Und dann noch ein Lied, das die Herzen warm macht.
Es ist eine stille Nacht, eine heilige Nacht.
Und an vielen Lagerfeuern und Orten wird diese Nacht besungen.

Wir freuen uns über Bilder von dieser Aktion an stmartinus.leutkirch@drs.de

Weihnachten mal anders.

Ein Lagerfeuer im kleinen Kreis mit der Familie.
Weihnachtslieder.
"Fürchtet Euch nicht" hören und sich berühren lassen von der Weihnachtsbotschaft.

Auch so kann sich das Licht der Hoffnung in der Heiligen Nacht verbreiten.

ST MARTIN
LEUTE
KIRCHE

Los geht's

Es ist kalt und dunkel.
Macht ein Lagerfeuer.
Licht, Dunkel, Wärme.
Das ist Heiligabend.

1 - Maria & Josef

Guter Gott.
Maria und Josef haben sich auf den Weg gemacht - doch viele Türen waren zu.
Öffne heute Abend unsere Herzen, damit wir die Gute Nachricht von der Geburt Jesu in unser Leben lassen können.
Amen.

2- Staunen

Über die Geburt Jesu können wir nur staunen.
Und wir können singen:

"Ihr Kinderlein, kommet"
oder "Vom Himmel hoch"
oder ...

3 - Die Weihnachtsgeschichte

Als die Engel kamen, brannte ihr Feuer.
Die Backen der Hirten glühten warm im hellen Schein, während an den Rücken der kalte Wind mitsamt der Dunkelheit vorbeizog.

Alle fröstelten. Teils vor Kälte, teils wegen des Unbehangens im Nacken.
„Fürchtet euch nicht!", sagten die Engel und erzählten von einem Kind, das Backen zum glühen bringen konnte UND wohlige Wärme im Rücken verbreitete.
Sie berichteten, dass das Kind so strahlte, dass von der Dunkelheit kein Schatten mehr übrig blieb.
Daraufhin zogen die Hirten los.
Wenn man viel draußen und auf andere angewiesen ist, weiß man Licht und Wärme zu schätzen.

4 - Weitergeben

Lasst uns Hirten sein und Wärme in der Welt verbreiten.
Damit das Eis schmilzt und die Nacht.
Wärme weitergeben. An Freunde, Familie und Kollegen.
Welche weihnachtlichen Ideen fallen euch ein?